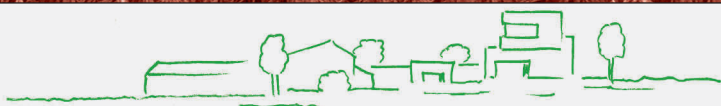
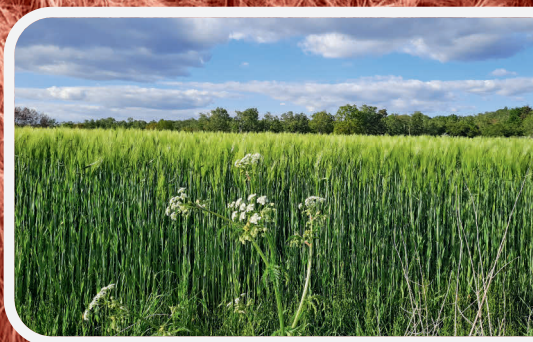


Fortbildungsveranstaltungen Saison 2020 / 2021

im Kompetenz- und Beratungszentrum
für Gartenbau und Landwirtschaft



Leben in besonderen Zeiten

Liebe Unternehmerinnen und Unternehmer, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sehr geehrte Damen und Herren,

Die vergangenen Monate haben gezeigt, wie verletzlich globale Warenströme sein können. Fällt nur ein Glied in der Kette aus, können ganze Produktionen zum Erliegen kommen. Wie abhängig der Gartenbau von internationalen Geschehnissen sein kann, brachte die Diskussion um die Saisonarbeitskräfte ans Tageslicht. Plötzlich geschlossene Grenzen und anstehende Arbeiten in den Kulturen sorgten bei Betriebsleitern für große Unsicherheiten. Gleichzeitig zeigte sich hier, wenn alle Akteure an einem Strang ziehen, können auch in Krisenzeiten praktikable Lösungen erzielt werden.

Beim Absatz von Produkten zeigten sich unterschiedliche Szenarien. Alle denken noch an die anfänglichen Schreckensbilder aus den Niederlanden, wo riesige Mengen Blumen vernichtet wurden. Bedingt u.a. durch die eingeschränkten Reisemöglichkeiten entdeckte der Bürger jedoch seinen Garten, die Terrasse oder den Balkon als Wohlfühloase neu. Beet- und Balkonware, Stauden, Naschgemüse oder Gemüsejungpflanzen waren stark nachgefragt. Probleme bereitete die Situation denen, die einen Großteil ihrer Ware über die Gastronomie oder Kantinen absetzten. Dieses wird sich trotz der Lockerungen nur schleppend verbessern. Hier werden sich die Betriebe an die neue Lage anpassen müssen. Mit dieser Veränderung ergeben sich, in einer zukünftigen sog. Glokalisierung, neue Chancen für unsere Hamburger-Agrarwirtschaft.

Auch unsere Veranstaltungen müssen sich an die neuen Gegebenheiten anpassen, dazu zählt u.a. die Begrenzung der Teilnehmerzahl auf 30 Personen pro Veranstaltung. Dabei bieten wir Ihnen wieder eine breite Auswahl an Fortbildungsmöglichkeiten. Für Wünsche, Ideen oder Anregungen sprechen Sie uns gerne an und bleiben Sie gesund.



Andreas Kröger

Präsident der Landwirtschaftskammer Hamburg

In eigener Sache

Verhaltens- und Hygieneregeln wegen Corona

Liebe Leser und Leserinnen,

Die Landwirtschaftskammer Hamburg wird auch in diesem Winterhalbjahr trotz des Corona Virus Fortbildungsveranstaltungen durchführen. Dies ist nur mit einer maximalen Obergrenze von 30 Teilnehmern pro Veranstaltung möglich, um die Abstandsregel einhalten zu können. Dabei muss auf Tische verzichtet werden. Veranstaltungen mit bis zu 15 Personen können mit Einzeltischen ausgestattet werden. An den Eingängen zum Seminarraum wird es Möglichkeiten zu Händedesinfektion geben.

Außerhalb des Seminarraumes herrscht im gesamten Gebäude eine Maskenpflicht. Ab einer Teilnehmerzahl von 16 muss auch im Seminarraum ein Mund-Nasenschutz getragen werden.

Sollten Sie eine erhöhte Temperatur aufweisen oder sich krank fühlen bzw. sogar Symptome aufweisen, bleiben Sie bitte zum Schutz der anderen Teilnehmer zu Hause.

Ihre Kontaktdaten werden im Falle eines positiven Befundes zur Kontaktnachverfolgung und dem Aufspüren von Infektionsketten genutzt.

Auf eine Durchführung von Exkursionen wird seitens der Landwirtschaftskammer Hamburg in dieser Saison gänzlich verzichtet.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Durch die Freie und Hansestadt Hamburg geförderte Veranstaltungen	4 – 21
--	--------

Sachkunde-Fortbildungen für Gartenbau und Garten- und Landschaftsbau	22 – 24
---	---------

Seminarreihe Büroagrarfachfrau	25
---------------------------------------	----

Seminar Führungskultur: Mich und meine Mitarbeiter zielführend organisieren	26
--	----

Veranstaltungen der Hamburger Bio Offensive	27 – 29
--	---------

Veranstaltungen des Förderungsvereins Norddeutscher Floristen e. V.	30
--	----

Allgemeine Teilnahmebedingungen	30
--	----

Wegbeschreibung	31
------------------------	----

Geförderte Veranstaltungen

Auf den folgenden Seiten ist das Programm der geförderten Bildungsveranstaltungen der Saison 2020/2021 aufgeführt. Veranstaltungsorte sind das Kompetenz- und Beratungszentrum für Gartenbau und Landwirtschaft sowie das Haus des Gartenbaues.

Diese Veranstaltungen in dieser Vortragsreihe werden voraussichtlich gefördert mit Mitteln der Freien und Hansestadt Hamburg.

Wenn Sie weitere Themenvorschläge oder Interesse haben am Arbeitskreis teilzunehmen, der über die zu fördernden Veranstaltungen beschließt, dann wenden Sie sich bitte an die Landwirtschaftskammer Hamburg.

Anmeldung:

Um Anmeldung unter Einhaltung der jeweils angegebenen Frist wird gebeten bei der:

Landwirtschaftskammer Hamburg

Abt. Gartenbauberatung

Brennerhof 121-123

22113 Hamburg

Telefon: 040 / 78 12 91 50

Telefax: 040 / 78 12 91 59

E-Mail: veranstaltungen@lwk-hamburg.de



Freie und Hansestadt Hamburg

Workshop zur Düngeverordnung

Seit dem 1. Mai 2020 gilt die novellierte Düngeverordnung. In einem Vortrag werden Ihnen zunächst die Neuerungen und möglichen Auswirkungen auf Ihren Betrieb erläutert. Die notwendigen Aufzeichnungen und Düngungsdokumentationen werden erklärt.

Damit wir den Nachmittag so praxisnah wie möglich gestalten können, bitten wir Sie **Ihre Fragen bis zum 14. Oktober 2020 an carola.buehler@lwk-hamburg.de zu mailen. Mitrechnen und Mitdiskutieren sind hier ausdrücklich erwünscht.**

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bieten wir diese Veranstaltung zweimal mit jeweils gleichem Inhalt an. Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung Ihren Wunschtermin mit.

Termin:	Montag, 19. Oktober 2020
Alternative:	Dienstag, 20. Oktober 2020
Dauer:	14:00 bis ca. 16:00 Uhr
Tagungsleitung:	<i>Dr. Carola Bühler und Jan-Friedrich Schlimme (Düngebehörde)</i>
Ort:	Seminarraum 1.06
Zielgruppe:	Landwirte und Gärtner

Tagungsprogramm:

14:00 Uhr	Einführung in die Änderungen der Düngeverordnung und Ausblick auf 2021 Herr Schlimme, Düngebehörde Hamburg
15:00 Uhr	Umgang mit den Tabellen anhand von Rechenbeispielen Herr Schlimme und Frau Dr. Bühler

Getränke stehen auf Ihren Tischen zur freien Verfügung.

Teilnahmegebühr: **€ 5,-**

Anmeldeschluss: **Mittwoch, 14. Oktober 2020 mit der Angabe des Wunschtermins.**

Kompostnutzung in Landwirtschaft und Gartenbau

Eine Kompostanwendung kann die Kreislaufwirtschaft unterstützen. In Landwirtschaft und Gartenbau und beim Verbrauch landwirtschaftlicher Produkte entstehen Reststoffe. Diese können gesammelt, kompostiert und auf landwirtschaftlichen Flächen und in gärtnerischen Erden und Substraten nutzbringend wiederverwendet werden. In Deutschland sind laut BMU um die 1000 Kompostierungsanlagen in der Abfallstatistik ausgewiesen. Dennoch sehen wir ein Steigerungspotenzial – im Hinblick auf die erzeugte und anwendbare Menge, aber auch im Hinblick auf die Kompostqualität. Forscher, Agrarberater und Komposterzeuger aus Belgien, Dänemark, Deutschland, den Niederlanden und Großbritannien arbeiten derzeit im Verbund SOILCOM einem von der EU im Rahmen des INTERREG-Programms geförderten Projekt eng zusammen um die Qualität von Komposten weiterzuentwickeln. In der Veranstaltung soll auch die Möglichkeiten und Grenzen der Kompostnutzung in Landwirtschaft und Gartenbau gezeigt und diskutiert werden.

Termin: Montag, 09. November 2020

Dauer + Ort: 13:00 bis ca. 17:30 Uhr, Seminarraum 1.06

Zielgruppe: Gärtner und Landwirte

Tagungsprogramm:

- 13:00 Uhr **Das EU-Interreg-Projekt SOILCOM**
Herr Dr. Stefan Lübben, -Innovation-, Stadtreinigung Hamburg
Hamburger Kompost aus dem Biogas- und Kompostwerk Bützberg
Frau Dr. Anke Boisch, Stadtreinigung Hamburg
- 14:15 Uhr **Kompost und Düngeverordnung**
Herr Schlimme, Landwirtschaftskammer Hamburg
- 14:45 Uhr **Komposteinsatz im Pflanzenbau**
Herr Stegmann, Kompetenzzentrum
Ökolandbau Niedersachsen GmbH
- 15:30 Uhr **Ergebnisse aus Kompostversuchen**
Frau Dr. Hefner, Aarhus University, Denmark
- 16:15 Uhr **Torfersatz in Kultursubstraten - Welche Rolle spielt Kompost?**
Herr Michael Emmel,
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hannover-Ahlem
- 16:45 Uhr **Kompost in Kultur - Kompostierung und Kompostqualität für den Einsatz in Kultursubstraten und Blumenerden**
Herr Schlüter, Klasmann Deilmann

Teilnahmegebühr: € 15,- inklusive Kaffeegedeck

Anmeldeschluss: Donnerstag, 05. November 2020

EDV-Kurs Word für Anfänger

Ob im Büro oder auch im Privaten, der Einsatz moderner EDV- Programme ist zur Selbstverständlichkeit geworden. Das Seminar bietet Ihnen einen leichten Einstieg in die Grundlagen von Word. An drei Vormittagen sollen Ihnen mit diesem Paket die Grundlagen und erweiterte Möglichkeiten an die Hand gegeben werden. Wie kann ich einfach und effizient Briefe und Texte erstellen. Welche Unterstützung bietet mir das Word Programm und vieles mehr. Der Unterricht findet an drei Vormittagen im Schulungsraum der Volkshochschule Sachsenwald statt. So sind Sie nicht ganztätig aus Ihren Betrieben. Eine kleine Gruppe mit maximal neun Teilnehmern sichert ein intensives Lernen. Unsere Referentin Frau Sommer hat unter anderem die EDV- Kurse innerhalb der Seminarreihe Büroagrarfachfrau durchgeführt.

Lehrgangsziel: Grundwissen in Word schaffen für Anwender ohne Vorkenntnisse

Voraussetzung: PC-Kenntnisse

Lerninhalte:

- Formatieren von Texten und Schnellbausteine
- Aufzählung und Nummerierung von Absätzen
- Rechtschreibprüfung, Silbentrennung und Thesaurus
- Suchen und Ersetzen
- Text und Bilder kopieren, verschieben und einfügen
- Seitenformatierung, Seitenansicht und Druckfunktionen

Termin: Montag, 23., Donnerstag, 26. November
und Donnerstag, 03. Dezember 2020

Dauer: jeweils von 09:00 bis 12:30 Uhr

Tagungsleitung: Frau Sommer, VHS Sachsenwald

Ort: Seminarraum U7 im Keller des Reinbeker Rathauses,
Hamburger Straße 5-7 in Reinbek

Zielgruppe: Gärtner und Landwirte

Teilnahmegebühr: € 25,- inklusive Getränke

Anmeldeschluss: Montag, 16. November 2020,
die Teilnehmerzahl ist auf maximal 9 beschränkt

Arbeitssicherheit im Betrieb: Ausbildung zum Ersthelfer

In der Unfallverhütungsvorschrift zur Ersten Hilfe der SVLFG sind die Mindestzahlen der Ersthelfer klar geregelt. Des Weiteren hat es sich nach Aussage der SVLFG bewährt, unter Berücksichtigung der Gefährdungen, bei 2 bis zu 20 anwesenden Versicherten einen Ersthelfer zu stellen. Außerdem ist in § 1 UVV definiert, dass der Unternehmer nach einem Unfall sicherstellt, dass sofort Erste Hilfe geleistet und eine erforderliche ärztliche Versorgung unverzüglich eingeleitet wird. Auch Global GAP zertifizierte Betriebe oder solche, die beabsichtigen sich zertifizieren zu lassen, müssen eine geschulte Person je 50 Arbeitskräfte nachweisen. Daher möchten wir Ihnen auch wieder in dieser Saison in Zusammenarbeit mit der Johanniter Unfallhilfe eine Ausbildung zum Ersthelfer anbieten. Dabei handelt es sich um eine ganztägige Veranstaltung in der detailliert und sachkundig auf die verschiedenen Notfallsituationen sowie den entsprechenden Maßnahmen eingegangen wird.

Ausbildungsinhalte:

- Rettung aus dem Gefahrenbereich
- Absetzen des Notrufes
- Maßnahmen zur psychischen Betreuung und des Wärmehaushalts
- Wundversorgung mit Mitteln aus dem Verbandskasten
- Abdrücken des Oberarms und Druckverband am Arm
- Maßnahmen zur Schockvorbeugung bzw.-bekämpfung
- Ruhigstellung bei Knochenbrüchen und Gelenkverletzungen
- Handhabung einer Kälte-Sofortkomprexe
- Feststellen des Bewusstseins und der Atemfunktion
- stabile Seitenlage
- Wiederbelebung
- Einbindung des AED in den Ablauf der Wiederbelebung
- Abnehmen eines Helmes durch zwei Personen
- Lagerungsarten – atemerleichternde Lagerung – Oberkörperhochlagerung
- Entfernen von Fremdkörpern aus den Atemwegen

Termin: Freitag, 04. Dezember 2020

Dauer: 09:00 bis 17:00 Uhr

Tagungsleitung: Johanniter Unfallhilfe

Ort: Seminarraum 1.06

Zielgruppe: Gärtner und Landwirte

Teilnahmegebühr: € 40,- inklusive Teilnehmerbescheinigung

Anmeldeschluss: Dienstag, 01. Dezember 2020

EDV-Kurs Excel für Anfänger

Ob im Büro oder auch im Privaten, der Einsatz moderner EDV-Programme ist zur Selbstverständlichkeit geworden. Das Seminar bietet Ihnen einen leichten Einstieg in die Grundlagen von Excel. An drei Vormittagen sollen Ihnen mit diesem Paket die Grundlagen an die Hand gegeben werden. Wie kann ich einfach und effizient Tabellen erstellen, mit Formeln arbeiten oder kaufmännische Funktionen anwenden. Welche Unterstützung bietet mir das Excel Programm und vieles mehr. Der Unterricht findet im Schulungsraum der Volkshochschule Sachsenwald statt an drei Vormittagen. So sind Sie nicht ganztägig aus Ihren Betrieben. Eine kleine Gruppe mit maximal neun Teilnehmern sichert Ihnen auch hier ein intensives Lernen. Auch dieser Kurs wird Von Frau Sommer durchgeführt.

Lehrgangsziel: Grundwissen in Excel schaffen für Anwender ohne Vorkenntnisse

Voraussetzung: PC-Kenntnisse

Lerninhalte:

- Funktionsweise der Tabellenkalkulation kennen lernen
- Tabellen erstellen, gestalten und drucken
- einfache Formeln erstellen
- einfache, kaufmännische Funktionen anwenden

Termin: Montag, 07., Donnerstag, 10. und Montag, 14. Dezember 2020

Dauer: jeweils von 09:00 bis 12:30 Uhr

Tagungsleitung: Frau Sommer, VHS Sachsenwald

Ort: Seminarraum U7 im Keller des Reinbeker Rathauses, Hamburger Straße 5–7 in Reinbek

Zielgruppe: Gärtner und Landwirte

Teilnahmegebühr: € 25,- inkl. Getränke

Anmeldeschluss: Montag, 30. November 2020,
die Teilnehmerzahl ist auf maximal 9 beschränkt

Azubi-FIT

Kundengespräche und Umgangsformen

Der sichere Umgang mit Kunden und zielgerichtete Kundengespräche sind für den Gärtner häufig ein wichtiger Bestandteil des Berufslebens. Sei es in der Einzelhandelsgärtnerei, auf dem Wochenmarkt oder in vielen anderen Situationen. Ein stilvoller Umgang und ein gut geführtes Kundengespräch mit dem potentiellen Käufer – also Ihrem Kunden – sind wichtige Bausteine, den Kunden auch längerfristig an Ihren Betrieb zu binden. Dieses wird in der Ausbildung häufig nur am Rande betrachtet.

Gerade nach der Ausbildung haben junge Gärtner verständlicherweise nicht immer das notwendige Selbstbewusstsein. Das Fachwissen ist vorhanden, aber wie setze ich es ein, um den Kunden zu überzeugen. Wie kann ich mein Fachwissen präsentieren, wie lerne ich souverän und offen aufzutreten.

In diesem Seminar sollen besonders jüngere Gärtnerinnen und Gärtner auf das Kundengespräch vorbereitet und in ihrem Selbstbewusstsein gestärkt werden. Wichtige Umgangsformen und -regeln werden ebenfalls thematisiert. Auch für eine eventuelle eigene Bewerbung nach der Ausbildung ist der sichere Umgang mit Kunden von Vorteil.

Wie bereits im letzten Jahr wird die Referentin und Trainerin Frau Gisela Hörle das Seminar leiten. Mit ihrem großen Fachwissen wird sie unter anderem Themen wie die eigene Körpersprache, die gelungene Begrüßung und vieles mehr aufzeigen.

Termin:	Mittwoch, 06. Januar 2021
Dauer:	08:30 bis 16:30 Uhr (inkl. 1h Mittagspause)
Tagungsleitung:	<i>Frau Wiemker, Landwirtschaftskammer Hamburg</i>
Ort:	Kompetenz- und Beratungszentrum Brennerhof 123, Seminarraum 1.06
Referentin:	<i>Frau Hörle, Grünberg</i>
Zielgruppe:	Auszubildende im 2. und 3. Lehrjahr in gärtnerischen Berufen

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt.

Es werden Azubis aus dem 3. Ausbildungsjahr bevorzugt.

Teilnahmegebühr: **€ 15,-** inklusive Verpflegung, eine Rechnung geht nach dem Seminar an den Betrieb

Anmeldeschluss: Freitag, 04. Dezember 2020

Mitarbeiter-FIT: Kompetenz am Telefon

Überzeugen Sie u. a. bei Reklamationen, Beschwerden, Zahlungserinnerungen, Akquise und Verkauf

Im Arbeitsalltag gilt es vieles am Telefon zu bewältigen. Bereits der erste Kontakt, die ersten Sekunden eines Gespräches sind entscheidend für den weiteren Verlauf – auch in der Kundenakquise. Im Telefongespräch zählt Ihre Stimme! Durch Wortwahl und Stimmklang erhält das, was Sie sagen, eine besondere Bedeutung. Erkennen Sie eigene Verhaltensweisen am Telefon und deren Konsequenzen. Es zählen für den Erfolg die innere Einstellung, Vorbereitung, die richtige Wortwahl und der Sympathiefaktor. Verbessern Sie das Gesprächsklima indem Sie sich auf Ihren Gesprächspartner einstellen und effektiv agieren und reagieren. Gewinnen Sie Sicherheit am Telefon. So können Sie neue Kunden gewinnen und zufriedene Kunden behalten.

Lerninhalte:

Ganz am Anfang die Weichen stellen:

- Der ‚Türöffner‘ – die richtige Begrüßung
- Ein gutes Gesprächsklima herstellen
- Stimmt es mit der Stimme? Was schwingt alles mit?
- Überlegte Wortwahl
- Richtig fragen
- Kundenorientiert formulieren

Sicherheit am Telefon:

- Der Kunde/Gesprächspartner – Erwartungen, Bedürfnisse
- Der richtige Umgang mit verärgerten Kunden/Anrufern
- Ich-statt-Du-Botschaften
- Kommunikationssperren/Reizworte vermeiden
- Wichtige Telefonate vor- und nachbereiten
- Neue Kunden gewinnen
- Mahnungen, höflich und wirkungsvoll
- Freundlich verabschieden

Termin:	Donnerstag, 07. Januar 2021
Dauer:	08:30 bis 16:30 Uhr (inkl. 1h Mittagspause)
Tagungsleitung:	<i>Herr Freier, Landwirtschaftskammer Hamburg</i>
Ort:	Seminarraum 1.06
Referentin:	<i>Frau Hörle, Grünberg</i>
Zielgruppe:	Gärtner und Landwirte

Das Seminar ist lebendig und sehr praxisorientiert. Bitte bringen Sie Fallbeispiele aus Ihrem beruflichen Alltag mit. Seminarunterlagen festigen das Ergebnis. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt.

Teilnahmegebühr: **€ 30,-** inklusive Mittagessen und Kaffeegedeck
 Anmeldeschluss: Montag, 04. Januar 2021

EDV-Kurs Word für Fortgeschrittene

Arbeiten Sie täglich mit Word? Routiniert und selbstverständlich nutzen Sie die Möglichkeiten, die Ihnen das Programm bietet. Dennoch gibt es immer wieder einzelne Aufgaben, die nur gelegentlich vorkommen und deren Lösung nicht so einfach von der Hand geht. Melden Sie sich an und stellen Sie Ihre Fragen! An zwei Vormittagen sollen Ihnen spezielle Kenntnisse in Word vermittelt werden. Dabei möchten wir uns insbesondere auf Fragen aus der Gruppe konzentrieren. Der Unterricht findet an zwei Vormittagen im Schulungsraum der Volkshochschule Sachsenwald statt. So sind Sie nicht ganztägig aus Ihren Betrieben. Eine kleine Gruppe mit maximal neun Teilnehmern sichert ein intensives Lernen. Dieses Vertiefungsseminar wird ebenfalls von Frau Sommer geleitet.

Lehrgangsziel: Wissen in Word vertiefen für Anwender mit Vorkenntnissen

Voraussetzung: Grundlagenkenntnisse im Umgang mit Word

Lerninhalte:

- Tabellen erstellen und gestalten
- Dokumentvorlagen erstellen und benutzen
- Serienbriefe drucken
- Tipps und Trick für effizientes Arbeiten kennenlernen
- Lösungen für Ihre Fragen aus der Runde erarbeiten

Termin: Montag, 01. und Donnerstag, 04. Februar 2021

Dauer: jeweils von 09:00 bis 12:30 Uhr

Tagungsleitung: Frau Sommer, VHS Sachsenwald

Ort: Seminarraum U7 im Keller des Reinbeker Rathauses, Hamburger Straße 5–7 in Reinbek

Zielgruppe: Gärtner und Landwirte

Teilnahmegebühr: € 20,– inkl. Getränke

Anmeldeschluss: Montag, 25. Januar 2021,
die Teilnehmerzahl ist auf maximal 9 beschränkt

Einführung in das neue EDV-Programm zur Dokumentation der Düngung

Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein lässt zurzeit ein komplett neu konzipiertes Düngungsplanungsprogramm entwickeln, mit dem man sehr anwenderfreundlich den Düngbedarf ermitteln und eine Düngelplanung bzw. -dokumentation erstellen kann. Die Berater der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein stellen Ihnen dieses Programm vor.

Ziel der Veranstaltung ist, selbst eine rechtskonforme Düngedokumentation erstellen zu können.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bieten wir diese Veranstaltung zweimal mit jeweils gleichem Inhalt an. Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung Ihren Wunschtermin mit.

Termin:	Dienstag, 02. Februar 2021
Alternative:	Dienstag, 09. Februar 2021
Dauer:	14:00 bis ca. 16:00 Uhr
Tagungsleitung:	<i>Dr. Carola Bühler und Jan-Friedrich Schlimme (Düngebehörde)</i>
Ort:	Seminarraum 1.06
Zielgruppe:	Landwirte und Gärtner

Tagungsprogramm:

14:00 Uhr	Einführung in das neue EDV-Programm Herr Biernat und Herr Schuch, Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein
15:00 Uhr	Übung und Fragen anhand von Rechenbeispielen Herr Biernat und Herr Schuch

Getränke stehen auf Ihren Tischen zur freien Verfügung.

Teilnahmegebühr: **€ 5,-**

Anmeldeschluss: Freitag, 22. Januar 2021
mit der Angabe des Wunschtermins.

Im Notfall die Ruhe bewahren – Was macht einen gut angelegten Notfallordner aus?

Egal ob durch plötzliche Krankheit oder einem Unfall, ist die Leitung des Betriebes nicht mehr ansprechbar, muss die Familie oder Angehörige den Betriebsablauf weiter organisieren und für einen weitgehend reibungslosen Ablauf sorgen. Und dass bei großer persönlicher Betroffenheit. Daher ist es umso wichtiger über einen klar strukturierten Wegweiser im Notfall zu verfügen. Ein gut angelegter Ordner kann in so einem Fall Unsicherheiten ausräumen und für klare Verhältnisse sorgen.

Seminarinhalte:

- wichtiger Ansprechpartner für den Notfall
- wie sollte eine Notfalldatei oder ein Ordner aufgebaut sein
- Ablaufpläne erstellen (für Angehörige oder Betriebshelfer/innen)
- Aufbewahrungsorte für wichtige Dokumente benennen
- Vollmachten, Verfügungen und Testamente erstellen
- Risikovorsorge für Betrieb und Familie
- Passwörter und Vollmachten

In diesem Seminar sollen die notwendigen Inhalte eines Notfallordners vermittelt werden. Ferner sollen wichtige Tipps zur Erstellung von Vollmachten, Verfügungen und Testamenten gegeben werden. Ebenfalls im Fokus steht eine solide Risikoabsicherung von Betrieb und Familie.

Termin:	Montag, 08. Februar 2021
Dauer:	09:00 bis 15:30 Uhr (inkl. Mittagspause)
Tagungsleitung:	<i>Herr Freier, Landwirtschaftskammer Hamburg</i>
Ort:	Seminarraum 1.06
Referenten:	Herr Bremer und Herr Thiessen, Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein
Zielgruppe:	Gärtner und Landwirte

Teilnahmegebühr: **€ 30,-** inklusive Verpflegung

Anmeldeschluss: Donnerstag, 04. Februar 2021

Ihr
Veranstaltungskalender
2020/2021
zum Heraustrennen

Bitte vorsichtig an der Perforation herausnehmen

Veranstaltungsübersicht 2020

2020	Thema	Seite
19. Okt.	Workshop zur Düngeverordnung	5
20. Okt.	Workshop zur Düngeverordnung (Alternativtermin)	5
09. Nov.	Kompostnutzung in Landwirtschaft und Gartenbau	6
10. Nov.	Solidarische Landwirtschaft	28
10. Nov.	Ökologischer Ackerbau – Wesentliche Herausforderungen und Lösungsansätze	29
23. Nov.	Beginn EDV-Kurs Word für Anfänger	7
30. Nov.	Fortbildung Sachkunde Zierpflanzenbau	23
01. Dez.	Fortbildung Sachkunde Gemüsebau	23
04. Dez.	Arbeitssicherheit im Betrieb: Ausbildung zum Ersthelfer	8
07. Dez.	Beginn EDV- Kurs Excel für Anfänger	9
16. Dez.	Fortbildung Sachkunde Garten- und Landschaftsbau	24
17./18. Dez.	Führungskultur: Mich und meine Mitarbeiter zielführend organisieren	26

Veranstaltungsübersicht 2021

2021	Thema	Seite
06. Jan.	AZUBI FIT: Kundengespräche / Umgangsformen	10
07. Jan.	Mitarbeiter FIT: Kompetenz am Telefon	11
11. Jan.	Fortbildung Sachkunde Zierpflanzenbau	23
13. Jan.	Beginn Vertiefungsseminar zur Büroagrarfachfrau	25
21. Jan.	Fortbildung Sachkunde Gemüsebau	23
01. Feb.	Beginn EDV-Kurs Word Vertiefung	12
02. Feb.	Einführung in das neue EDV-Programm zur Dokumentation der Düngung	13
08. Feb.	Im Notfall die Ruhe bewahren – Was macht ein gut angelegten Notfallordner aus?	14
08. Feb.	Beginn EDV- Kurs Excel Vertiefung	19
09. Feb.	Einführung in das neue EDV-Programm zur Dokumentation der Düngung (Alternativtermin)	13
18. Feb.	Praxis Seminar zum Einsatz von Nützlingen	20
22. Feb.	Die Düngeverordnung im Gemüsebau Grundlagen und Neuigkeiten	21

Notizen

EDV-Kurs Excel für Fortgeschrittene

Arbeiten Sie täglich mit Excel? Routiniert und selbstverständlich nutzen Sie die Möglichkeiten, die Ihnen das Programm bietet. Dennoch gibt es immer wieder einzelne Aufgaben, die nur gelegentlich vorkommen und deren Lösung nicht so einfach von der Hand geht. Melden Sie sich an und stellen Sie Ihre Fragen! An zwei Vormittagen sollen Ihnen spezielle Kenntnisse in Excel vermittelt werden. Dabei möchten wir uns insbesondere auf Fragen aus der Gruppe konzentrieren. Der Unterricht findet an zwei Vormittagen im Schulungsraum der Volkshochschule Sachsenwald statt. So sind Sie nicht ganztägig aus Ihren Betrieben. Eine kleine Gruppe mit maximal neun Teilnehmern sichert ein intensives Lernen. Dieses Vertiefungsseminar wird ebenfalls von Frau Sommer geleitet.

Lehrgangsziel: Wissen in Excel vertiefen für Anwender mit Vorkenntnissen

Voraussetzung: Grundlagenkenntnisse im Umgang mit Excel

Lerninhalte:

- Berechnungen durchführen
- Daten mit dem AutoFilter filtern
- Pivot- Tabellen anlegen und bearbeiten
- Diagramme bearbeiten und formatieren
- Daten importieren und exportieren
- Gültigkeitsprüfung nutzen
- Zahlenformate selbst definieren
- Tabellen gliedern
- Excel individuell anpassen

Termine: Montag, 08. und Donnerstag, 11. Februar 2021

Dauer: jeweils von 09:00 bis 12:30 Uhr

Tagungsleitung: Frau Sommer, VHS Sachsenwald

Ort: Seminarraum U7 im Keller des Reinbeker Rathauses,
Hamburger Straße 5-7 in Reinbek

Zielgruppe: Gärtner und Landwirte

Teilnahmegebühr: € 20,- inklusive Getränke

Anmeldeschluss: Montag, 01. Februar 2021,
die Teilnehmerzahl ist auf maximal 9 beschränkt

Praxis-Seminar zum Einsatz von Nützlingen

Nützlinge bieten eine gute Alternative zum chemischen Pflanzenschutz. Sie können aber auch als Ergänzung zum chemischen Pflanzenschutz eingesetzt werden. Dies ist insbesondere im Hinblick auf eine Vermeidung von Resistenzen bei einer immer knapper werdenden Anzahl von Wirkstoffen wichtig.

Der Erfolg beim Einsatz von Nützlingen in gärtnerischen Kulturen ist von vielerlei Faktoren abhängig. Diese Faktoren können vom Gärtner selbst positiv beeinflusst werden. Dazu gehören die Kenntnisse über die Lebenszyklen von Schädlingen und deren Gegenspielern. Insbesondere das Wissen um die verschiedenen Klimaansprüche ist von großer Bedeutung. Soll in Kombination mit dem chemischen Pflanzenschutz gearbeitet werden, ist dieses bei der Mittelwahl und beim Einsatzzeitpunkt zu beachten.

Kenntnisse um Schadschwellen sind genauso wichtig wie die daraus resultierenden Einsatzzeitpunkte und Mengen der Nützlinge, um die Kultur möglichst frei von Schadorganismen zu halten.

Herr Breuhahn vom Pflanzenschutzdienst Hamburg wird Ihnen wichtige Kenntnisse im Rahmen eines Vortrages an die Hand geben. Danach werden mit Lupe und Binokular die unterschiedlichen Arten bestimmt.

Termin:	Donnerstag, 18. Februar 2021
Dauer:	14:00 bis 17:00 Uhr
Tagungsleitung:	<i>Herr Breuhahn, Pflanzenschutzdienst Hamburg Frau Kohnke-Bruns, Landwirtschaftskammer Hamburg</i>
Ort:	Schulungsraum 1 im Gewächshaustrakt des Kompetenz- und Beratungszentrum für Gartenbau und Landwirtschaft, Brennerhof 121, 22113 Hamburg
Zielgruppe:	Gärtner
Teilnahmegebühr:	€ 15,- inklusive Kaffeegedeck
Anmeldeschluss:	Freitag, 05. Februar 2021, die Teilnehmerzahl ist auf 10 begrenzt
Anmeldung bei:	Gesa.kohnke-bruns@lwk-hamburg.de Tel. 040/78129124, Fax: 040/781291624

Die Düngeverordnung im Gemüsebau - Grundlagen und Neuigkeiten

Seit dem 01.05.2020 gilt eine neue Version der Düngeverordnung. Davon ist auch der Gemüsebau betroffen. So fällt z. B. der Nährstoffvergleich weg. Dafür werden andere Dokumentationen bezüglich der Aufzeichnung von Düngemaßnahmen verlangt. Seit dem 01.07.2020 ist unser neuer Mitarbeiter Herr Schlimme tätig. Er ist mit den hoheitlichen Aufgaben in alle Fragen der Düngung betraut und wird sich und sein Aufgabengebiet vorstellen. In Zusammenarbeit mit der Beratung sollen den Betriebsleitern praktikable Lösungen zur Dokumentation an die Hand gegeben werden. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir auf die Phosphatproblematik eingehen und eine Excelanwendung zur Dokumentation durchspielen. Auch wird auf die Besonderheiten bei der Düngebedarfsermittlung im Gemüsebau eingegangen.

Einzelbetriebliche Fragen, die sich aus der Beratung heraus ergeben haben, werden in dieser Veranstaltung erörtert und beantwortet. Auch Erkenntnisse aus dem ersten Kontrolljahr sollen dabei mit einfließen.

Termin:	Montag, 22. Februar 2021
Dauer:	14:00 bis 17:30 Uhr
Tagungsleitung:	<i>Herr Schlimme und Herr Freier, Landwirtschaftskammer Hamburg</i>
Ort:	Seminarraum 1.06
Zielgruppe:	Gärtner

Tagungsprogramm:

14:00 Uhr	Aufgaben der Düngebehörde und Grundlagen der Düngeverordnung Herr Schlimme, Landwirtschaftskammer HH
14:30 Uhr	Schlagbildung, Bedarfsermittlung und Düngeaufzeichnungen Herr Freier, Landwirtschaftskammer HH
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:30 Uhr	N-Expert- ein professionelles EDV-Programm zur Düngeaufzeichnung für den Gartenbau IGZ Großbeeren
16:15 Uhr	Mindeststandards bei den Aufzeichnungen – erfolgreich durch die Kontrolle Herr Schlimme, Landwirtschaftskammer HH

Teilnahmegebühr: **€ 15,-** inklusive Kaffeegedeck

Anmeldeschluss: Donnerstag, 18. Februar 2021

Anerkannte Fortbildungsveranstaltungen für Pflanzenschutzsachkundige im Gartenbau, Landwirtschaft sowie im Garten- und Landschaftsbau

Für Sachkundige im Gartenbau und in der Landwirtschaft werden am Kompetenz- und Beratungszentrum für Gartenbau und Landwirtschaft anerkannte Fortbildungen durchgeführt. In diesem Winterhalbjahr werden jeweils eine Veranstaltung für den Gemüsebau und den Zierpflanzenbau sowie ein Termin für den Garten- und Landschaftsbau angeboten.

Die einzelnen Veranstaltungen sind auf den folgenden Seiten aufgeführt.

Anmeldung und Anmeldeschluss:

Anmeldung bei:

Landwirtschaftskammer Hamburg, Abt. Gartenbauberatung

Brennerhof 121-123 • 22113 Hamburg

Telefon: 040 / 78 12 91 50 • Telefax: 040 / 78 12 91 59

E-Mail: veranstaltungen@lwk-hamburg.de

Anmeldeschluss ist jeweils **4 Werktage** vor der Veranstaltung. **Bitte beachten Sie, dass bedingt durch die Corona Auflagen max. 30 Personen pro Veranstaltungstermin teilnehmen können. Ist diese Teilnehmerzahl erreicht, müssen weitere Anmeldungen unberücksichtigt bleiben.** Deshalb möglichst früh anmelden! **Bitte geben Sie bei der Anmeldung schriftlich folgende Daten durch: Name, Vorname, Geburtsdatum, Straße mit Hausnummer, PLZ und Wohnort.** Diese Daten sind für die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung erforderlich.

Gebühren:

Die Veranstaltung kostet (ohne Teilnahmebescheinigung) **60,- €** für alle Teilnehmer. Die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung erfolgt gegen eine Verwaltungsgebühr von **20,- €**. Diese Bescheinigung ist gut aufzubewahren und bei Kontrollen vorzulegen. Für die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung wird ein **gültiger Personalausweis** benötigt.

Es gelten die allgemeinen Teilnahmebedingungen.

Sachkunde für Gemüsebaubetriebe:

Termin: Dienstag, 01. Dezember 2020 und Donnerstag,
21. Januar 2021, jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr

Inhalte:

- **Rechtliche Grundlagen**
Sachkundeverordnung, Sachkundenachweis, Herbizideinsatz auf Nichtkulturland, Bienenschutz
Frau Andrzejewski, Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation
- **Integrierter Pflanzenschutz im Gemüsebau**
Ergebnisse zum Einsatz verschiedener Netze
Herr Hirthe, Kompetenzzentrum für Freilandgemüsebau Gülzow
- **Integrierter Pflanzenschutz im Gemüsebau**
Effektivität von Farbtafeln im integrierten Pflanzenschutz – wie Insekten Farben wahrnehmen
Frau Doll, Landwirtschaftskammer NRW
- **Aktuelles zum Pflanzenschutz im Gemüsebau**
Herr Breuhahn, Pflanzenschutzdienst Hamburg

Sachkunde für Zierpflanzenbaubetriebe:

Termin: Montag, 30. November 2020 und 11. Januar 2021,
jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr

Inhalte:

- **Rechtliche Grundlagen**
Sachkundeverordnung, Sachkundenachweis, Herbizideinsatz auf Nichtkulturland, Bienenschutz
Frau Andrezejewski, Behörde für Wirtschaft und Innovation
- **Schadursachen**
Bekämpfung von bodenbürtigen Schadorganismen
Herr Wilke Pflanzenschutzdienst NRW
- **Risikomanagement.**
Resistenzmanagement beim Pflanzenschutz im Zierpflanzenbau
Herr Wulff, Pflanzenschutzdienst Hamburg
- **Integrierter Pflanzenschutz Teil II**
Gesunder Boden – Gesunde Pflanzen
Herr Sollmann, Landwirtschaftskammer Hamburg
- **Pflanzenschutzmittelkunde**
Aktuelles bei Zulassungen und Mitteln im Zierpflanzenbau,
Herr Wulff, Pflanzenschutzdienst Hamburg

Sachkunde für Garten- und Landschaftsbau:

Termin: Mittwoch, der 16.12.2020 von 13:00 bis 17:00 Uhr

Inhalte:

- **Rechtliche Grundlagen**
Sachkundeverordnung, Sachkundenachweis,
Herbizideinsatz auf Nichtkulturland, Bienenschutz
Frau Zierden-Kollmer, Behörde für Wirtschaft und Innovation
- **Invasive Großstauden**
Herr Dr. Brand,
Pflanzenschutzamt der Landwirtschaftskammer Niedersachsen
- **Integrierter Pflanzenschutz**
Richtige Alleebaumpflanzung und Pflege
Frau Niemann, Compo Expert GmbH
- **Gerätetechnik**
Überblick zu verschiedenen Techniken bei
der Unkrautregulierung
Herr Freier, Landwirtschaftskammer Hamburg

Diese Sachkundefortbildung richtet sich an alle Unternehmer, Mitarbeiter und andere aus den Bereichen Garten- und Landschaftsbau, Sportplatzbau und Friedhofsgartenbau. Auch Mitarbeiter aus den kommunalen Bereichen, der öffentlichen Grünflächenämter etc. sind herzlich willkommen.

Aufbaukurse zur Büroagrarfachfrau

Nachdem nun mehrere Grundkurse Büroagrarfachfrau erfolgreich durchgeführt wurden, haben sich der LandFrauenverband Hamburg und die Landwirtschaftskammer Hamburg entschlossen, auch in dieser Saison ein Vertiefungsseminar anzubieten. Dabei werden zum einen im Grundkurs angesprochene Themen vertieft aber auch komplett neue Inhalte angeboten.

Voraussetzung für den Besuch dieses Seminares ist der vorangegangene Besuch eines Grundkurses.

Folgende Module werden angeboten:

- Betriebe und Finanzen sicher auf Kurs halten, Liquiditätsplanung
- Outlook im Büroalltag
- Buchführung (Vertiefung)
- Verkaufsgespräche erfolgreich zum Abschluss bringen
- Zeitmanagement zur Stressreduzierung
- Umgang mit neuen Medien, Internetpräsenz

Der Kurs umfasst 49 Unterrichtsstunden an 7 Seminartagen, die in der Regel an einem Tag pro Woche von 09:00 bis 16:00 Uhr stattfinden. Die Veranstaltungen werden im Seminarraum des Kompetenz- und Beratungszentrums für Gartenbau und Landwirtschaft am Brennerhof 121-123 durchgeführt.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Start der Seminarreihe ist der 13.01.2021, die Abschlussveranstaltung findet am 24.02.2021 statt. Die Veranstaltungen fallen in diesem Jahr immer auf einen Mittwoch.

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person 450 € inkl. Getränke, Mittagessen und ist im Voraus zu entrichten. Die Anmeldung ist verbindlich! Diese Seminarreihe wird voraussichtlich mit Mitteln der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert.

Anmeldungen und Rückfragen bezüglich dieser Seminarreihe richten Sie bitte an den Landfrauenverband Hamburg, Tel.: 040/784675, E-Mail: info@hamburger-landfrauen.de. Sie erreichen uns telefonisch am Mo. und Fr. zwischen 09:00 und 12:00 Uhr.

Führungskultur: Mich und meine Mitarbeiter zielführend organisieren

Führung ist im Wandel. Denn Rahmenbedingungen und Unternehmen verändern sich in unserer schnelllebigen Zeit beinahe ständig, Verantwortungsbereiche und Aufgaben werden komplexer. Auch „die“ Mitarbeiter von heute haben andere Erwartungen an ihren Arbeitsplatz und an ihre Arbeitgeber als z.B. noch vor 10 Jahren. Dies bedeutet für Unternehmer, sich bei klarem Ziel möglichst flexibel zu organisieren, Neues zu adaptieren, sich aber auch der eigenen Grenzen bewusst zu sein. Diese neue, agile Art der Führung erfordert, noch sicherer die Führungsaufgaben zu beherrschen. Mit diesem Training bieten wir erfahrenen Führungskräften die Möglichkeit, ihre Kompetenzen auf Augenhöhe auszubauen. Und wir knüpfen an das Training „Mich und meine Mitarbeiter führen und fördern“ vom 28./29. Februar 2020 an.

Trainingsinhalte:

- Reflexion der eigenen Führungshaltung und Führungserfahrungen (ggfs. seit dem Training im Februar 2020)
- Mitarbeiterentwicklung bedeutet Veränderungen
Veränderungstypen, Veränderungen initiieren
- Firmenkultur als Erfolgsfaktor
- Agiles Führen
- Jahresmitarbeitergespräche
- Seminarlabor: Praktisches Handwerkszeug der Mitarbeiterführung

Wir bearbeiten individuelle Fragen und Fallbeispiele

Termin: 17./18. Dezember 2020

Ort: LWK Hamburg, Brennerhof 121

Trainer: Kurt Hattinger, AHA

Teilnehmerzahl: Max. 12 Personen

Zielgruppe: **Erfahrene Führungskräfte mit Personalverantwortung, erfahrene Betriebsleiter/Inhaber von KMU und Familienbetrieben**

Übernachtung: Gerne buchen wir Ihnen ein Zimmer

Ihre Investition: Teilnahmepreis je nach Teilnehmerzahl (TN): bei 12 TN 330 €/ Person, bei 8 TN 495 €/ Person zzgl. Ü & V
Mitglieder der LWK Hamburg erhalten 10 % Rabatt

Markus Freier, LWK Hamburg, Tel. 040 / 78 12 91 - 52,
markus.freier@lwk-hamburg.de

Marietheres Förster, AHA, Bonn Tel.: 0228 / 9 19 29 -28
m.foerster@andreas-hermes-akademie.de



Pferdehaltung unter ökologischen Aspekten

Sportliches und freizeitorientiertes Reiten ist in Hamburg weit verbreitet, innerhalb Hamburgs leben fast 3000 Pferde, Ponys und Esel (2016). Laut einer Studie der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde wurden im Jahr 2013 6,9 % der deutschen Pferde und Ponys nach ökologischen Richtlinien gehalten. Aber wie sieht die ökologische Pferdehaltung aus? Was sind die wesentlichen Herausforderungen für einen umstellenden Betrieb? Welche Chancen ergeben sich? Ein/e Bio-Berater/in wird die wesentlichen Aspekte der Umstellung auf ökologische Landwirtschaft, besonders im Hinblick auf ökologische Pferdehaltung, beleuchten. Anna Bockelmann ist Diplom-Biologin und Reitpädagogin. Sie berät Betriebe zur Gesunderhaltung von Pferden und bedarfsgerechter Grundfütterung. In ihrem Vortrag wird sie auf eine gesunde Pflanzenzusammensetzung auf der Weide und bewegungsfördernde Haltungskonzepte für Pferde eingehen. Heinz Cordes bewirtschaftet seinen Pensionspferdebetrieb nach Bioland Richtlinien. Er wird uns einen Einblick in die ökologische Pferdehaltung geben und seine langjährige Erfahrung in der ökologischen Pferdehaltung teilen.

Termin:	Freitag, 18. September 2020
Dauer:	13:30 bis ca. 15:30 Uhr
Tagungsleitung:	<i>Frau Anders, Hamburger Bio Offensive</i>
Ort:	Seminarraum im Kompetenzzentrum für Gartenbau und Landwirtschaft, Brennerhof 121-123, 22113 Hamburg
Zielgruppe:	Pferdehalter und andere Interessierte

Tagungsprogramm:

13:30 Uhr	Begrüßung und Vorstellung des Projektes Hanna Anders, Hamburger Bio-Offensive
13:45 Uhr	Ökologische Pferdehaltung, Aspekte der Umstellung Eike Poddey, Beraterin Bioland e.V.
14:15 Uhr	Das Pferd ein Steppentier? – Pferdegerechte Vegetationszusammensetzung von Wiesen und Weiden in Norddeutschland Anna Bockelmann, Diplombiologin, Beraterin
14:50 Uhr	Die Pferdehaltung auf dem Wohldorfer Heinz Cordes, Betriebsleiter Wohldorfer Hof

Anmeldung bei: Frau Anders unter anders@oekolandbau-hh.de
oder per Fax 043319438177



Solidarische Landwirtschaft - Wirtschaftsgemeinschaft von Erzeuger/innen und Verbraucher/innen

Die solidarische Landwirtschaft (SoLawi) stellt eine Wirtschaftsgemeinschaft zwischen Erzeuger/innen und Verbraucher/innen dar und bietet damit eine marktunabhängige Alternative zur herkömmlichen Betriebsformen der Landwirtschaft. Die Verbraucher/innen verpflichten sich für ein Jahr im Voraus einen monatlichen Beitrag zu zahlen und bekommen im Gegenzug einen Ernteanteil. Somit erhält der/die Erzeuger/in Planungssicherheit und ein gesichertes Einkommen. Klaus Strüber war jahrelang als Demeter-Landwirt tätig und hat selbst eine solidarische Landwirtschaft gegründet. Nun ist er als Berater für solidarische Landwirtschaft und Hofübergabe am Versuchs- und Beratungsring Ökologischer Landbau im Norden e.V. tätig. Er wird die wesentlichen Merkmale, Herausforderungen und Chancen einer solidarischen Landwirtschaft aufzeigen. Als Praktiker aus der Region wird Ole Halver über die Arbeit der SoLawi Vierlande e.V. berichten. Der Bioland Betrieb beliefert ca. 200 Mitglieder mit frischem Gemüse aus seiner Gärtnerei. Zusätzlich wird ein Mitglied der SoLawi ihre Erfahrungen mit uns teilen.

Termin:	10. November 2020 von 14:00 bis 16:00 Uhr
Tagungsleitung:	<i>Frau Anders, Hamburger Bio Offensive</i>
Ort:	Seminarraum im Kompetenzzentrum für Gartenbau und Landwirtschaft, Brennerhof 121-123, 22113 Hamburg
Zielgruppe:	Landwirte, Gärtner und andere Interessierte

Tagungsprogramm:

Begrüßung und Vorstellung

Hanna Anders, Hamburger Bio-Offensive

Solidarische Landwirtschaft –

Kernelemente und wesentliche Aspekte

Klaus Strüber, Berater für Solidarische Landwirtschaft und Hofübergabe, Versuchs- und Beratungsring Ökologischer Landbau im Norden e.V.

Praxisbericht: SoLawi Vierlande

Ole Halver, SoLawi Vierlande

Mitglied SoLawi

N.N.

Anmeldung bei: Frau Anders unter anders@oekolandbau-hh.de
oder per Fax 043319438177



Ökologischer Ackerbau - Wesentliche Herausforderungen und Lösungsansätze

Die Elbmarsch stellt viele Betriebe vor ackerbauliche Schwierigkeiten. Der fruchtbare, schwere Marschboden kann nur in engen Zeitfenstern bearbeitet werden. Wie lässt sich das mit einer ökologischen Bewirtschaftung in Einklang bringen?

Wir haben mit Rolf Hach einen Landwirt eingeladen, der auf den nordfriesischen Marschböden ökologischen Ackerbau (Demeter) betreibt. Wie er verschiedenen Herausforderungen, die die ökologische Wirtschaftsweise mit sich bringt, begegnet, wird er uns in seinem Vortrag berichten.

Welche Besonderheiten und Unterschiede birgt der ökologische Ackerbau? Was muss ich bei einer Umstellung auf die ökologischen Wirtschaftsweise beachten?

Nicolai Hilbert-Pack ist Berater für Ackerbau, Mutterkuhhaltung, Cross-Compliance und Öko-VO am Versuchs- und Beratungsring Ökologischer Landbau im Norden e.V. Er wird die wichtigsten Fragen zur Umstellung erläutern und wesentliche Aspekte der ökologischen Bewirtschaftung darstellen.

Termin: **10. November 2020 von 10:30 bis 12:30 Uhr**

Tagungsleitung: *Frau Anders, Hamburger Bio Offensive*

Ort: Seminarraum im Kompetenzzentrum für Gartenbau und Landwirtschaft, Brennerhof 121-123, 22113 Hamburg

Zielgruppe: **Landwirte und andere Interessierte**

Tagungsprogramm:

Begrüßung und Vorstellung des Projektes

Hanna Anders, Hamburger Bio-Offensive

Wesentliche Aspekte der Umstellung eines Ackerbaubetriebes zur ökologischen Wirtschaftsweise

Nicolai Hilbert-Pack, Versuchs- und Beratungsring Ökologischer Landbau im Norden e.V.

Praktikerbericht:

Ökologischer Ackerbau auf schweren Minutenböden

Rolf Hach, Hof Rolf Hach, Grothusenkoog

Anmeldung bei: Frau Anders unter anders@oekolandbau-hh.de oder per Fax 043319438177

Veranstaltungen des Förderungsvereins Norddeutscher Floristen e.V.

Im Jahr 2021 werden weitere Seminare zu verschiedenen Themen geplant. Schauen Sie zu gegebener Zeit einfach auf unsere Internetseite oder setzen Sie sich gerne mit uns unter den unten angegebenden Kontaktdaten in Verbindung.

Weitere Einzelheiten lagen zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Darüber hinaus finden Seminare auch in Schleswig-Holstein statt.

Fragen und Anmeldungen richten Sie bitte an:



Förderungsverein Norddeutscher Floristen e. V.
Heimhuder Straße 81 · 20148 Hamburg
Telefon: 040 / 45 62 78 · Telefax: 040 / 450 06 97
www.fdf-nord.de

Allgemeine Teilnahmebedingungen bei allen Veranstaltungen

Alle Anmeldungen sind verbindlich. Bei Rücktritt ab einem Werktag vor der Veranstaltung ist der volle Teilnahmebetrag zu zahlen. Über die Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen wird Ihnen eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt. Wir behalten uns vor, Veranstaltungen aus wichtigen Gründen abzusagen. Wichtige Gründe können u.a. höhere Gewalt (z.B.: Wetterkapriolen) oder Krankheit von Referenten sein. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Die Landwirtschaftskammer Hamburg übernimmt, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Handelns, keine Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden in Zusammenhang mit den Veranstaltungen. Rauchen ist innerhalb des Gebäudes nicht gestattet. Persönliche Daten werden für den internen Gebrauch elektronisch gespeichert und unterliegen den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes.

Adresse und Wegbeschreibung:

**Kompetenz- und Beratungszentrum für
Gartenbau und Landwirtschaft
Brennerhof 121–123 • 22113 Hamburg**

1. Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
.....**ab Hamburger Hauptbahnhof:**

S-Bahnlinie 21 Richtung Bergedorf bzw. Aumühle – bis Station Billwerder Moorfleet – an der S-BahnStation Treppen hoch gehen und oben sofort links herum gehen. Sie überqueren jetzt die Bahnlinie. Danach rechts an der Ampel abbiegen und ein kurzes Stück geradeaus halten. Anschließend sofort wieder links an der nächsten Kreuzung abbiegen. Danach bitte geradeaus gehen bis zur Ampelkreuzung, diese überqueren und bis zur Bushaltestelle gehen. Sie befinden sich hier bereits in der Straße Brennerhof. Dort sehen Sie dann schon das neue Gebäude.

Alternativ kann man mit den Buslinien 124 (Richtung Bahnhof Bergedorf) und 120 (Richtung Zollenspieker) direkt vom Hauptbahnhof bis zur Haltestelle Moorfleet fahren und steht sofort nach dem Ausstieg am Ziel.

ab DB / S-Bahnhof Hamburg-Bergedorf:

S-Bahnlinie 21 Richtung Elbgaustasse – bis Station Billwerder Moorfleet – an der S-BahnStation Treppen hoch gehen und oben sofort links herum gehen. Sie überqueren jetzt die Bahnlinie. Danach rechts an der Ampel abbiegen und ein kurzes Stück geradeaus gehen. Anschließend sofort wieder links an der nächsten Kreuzung abbiegen. Danach bitte geradeaus gehen bis zur Ampelkreuzung, diese überqueren und bis zur Bushaltestelle gehen. Sie befinden sich hier bereits in der Straße Brennerhof. Dort sehen Sie dann schon das neue Gebäude.

2. Anfahrt mit dem Auto
.....

An der Autobahnabfahrt Hamburg-Moorfleet die A1 verlassen - aus beiden Richtungen kommend rechts Richtung Zentrum – an der Kreuzung bei Burgerking bzw. am Dänischen Bettenlager links einordnen und links in den Brennerhof einbiegen - auf der rechten Seite in Fahrtrichtung ist nach wenigen Augenblicken das neue Kompetenz- und Beratungszentrum sichtbar, indem sich die Landwirtschaftskammer Hamburg befindet, Hausnummer 123. Von der A25 kommend am Dreieck HH-Südost zunächst Richtung Lübeck halten und anschließend sofort wieder rechts halten und wie oben beschrieben weiterfahren.

Notizen



Landwirtschaftskammer Hamburg

**Brennerhof 121-123
22113 Hamburg**

Gartenbauberatung

Telefon: 040/78129150

E-Mail: veranstaltungen@lwk-hamburg.de

Ausbildungsberatung

Telefon: 040/78129140

E-Mail: ausbildung@lwk-hamburg.de

Stabstelle Marketing

Telefon: 040/78129154

E-Mail: samira.stein-softic@lwk-hamburg.de

Landwirtschaftliche Beratung

Telefon: 040/78129122

E-Mail: carola.buehler@lwk-hamburg.de

Wasserschutzgebietsberatung

Telefon: 040/78129124

E-Mail: gesa.kohnke-bruns@lwk-hamburg.de

Sozioökonomische Beratung

Telefon: 040/78129133

E-Mail: henning.wiesener@lwk-hamburg.de

